



**Unter einem Dach füreinander da sein.**

**W**as ist für den letzten Lebensweg wichtig? Wie sehen Wünsche und Vorstellungen für den eigenen Lebensabend aus? Sich mit dem Gedanken an das Lebensende zu beschäftigen kann sehr schwer sein. Dennoch ist es gut, sich mit den Situationen, die eintreten können, auseinanderzusetzen und persönliche Einstellungen und Werte berücksichtigt zu wissen.

Unser christliches Verständnis kann uns durch Werte wie Glaube, Hoffnung und (Nächsten-)Liebe gerade auch in dieser schwierigen Zeit Orientierung geben. In der Praxis gilt es möglichst situationsgerecht die richtige und angemessene Unterstützung anzubieten. Das schließt alle Lebensphasen mit ein.

**Wir sind für Sie da. 0172 5391612**

### Kontakt



Ihre Ansprechpartnerin für die Region Paderborn ist Ulrike Molitor. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail. Sehr gerne komme ich nach Terminabsprache in die jeweilige Senioreneinrichtung vor Ort.

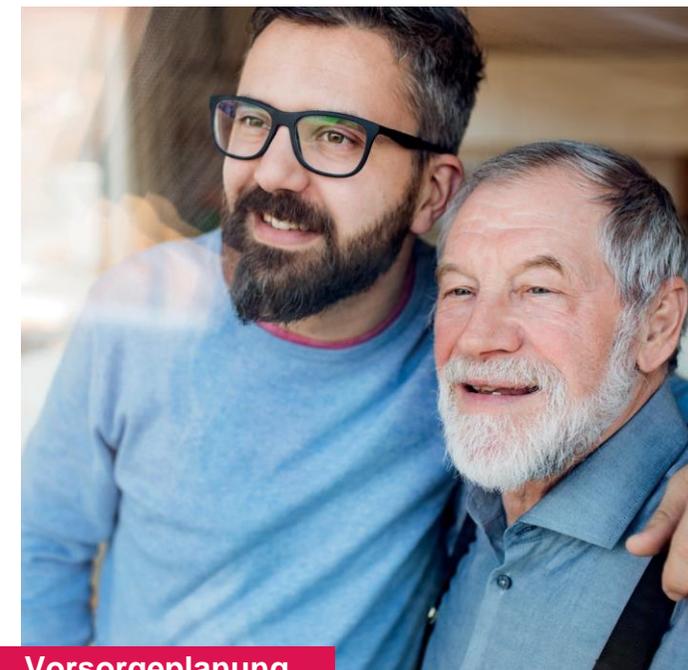
Für gesetzlich Versicherte in unseren Senioreneinrichtungen ist die „Gesundheitliche Versorgungsplanung“ kostenlos.\*

### Wir sind für Sie da.

Nordstraße 3 · 33102 Paderborn  
Mobil: 0172 5391612  
u.molitor@vka-pb.de  
www.vka-pb.de

Träger:  
VKA – Verein katholischer Altenhilfeeinrichtungen Paderborn e.V.

Gesundheitliche  
Versorgungsplanung für  
die letzte Lebensphase



### Vorsorgeplanung

## Ihren Wünschen Raum geben.

Ein kostenloses Beratungsangebot  
zur Stärkung der eigenen Vorsorge  
und Selbstbestimmung für die letzte  
Phase des Lebens.

Träger: VKA – Verein katholischer  
Altenhilfeeinrichtungen Paderborn e.V.

## AchtsamZeit – wir geben Ihren Wünschen Raum!



### Selbstbestimmung und Individualität sind bis zum Lebensende ein hohes Gut.

Ein gutes und erfülltes Leben im Alter: Das heißt auch, rechtzeitig Vorsorge für die letzte Lebensphase zu treffen. Doch es ist schwer, darüber nachzudenken, was man in der Zeit vor seinem Tod möchte. Jeder Mensch ist anders und hat andere Wünsche. Jeder Mensch braucht eine andere Unterstützung und Begleitung. Mit unserem neuen Angebot für „Gesundheitliche Versorgungsplanung“ beraten wir Sie gerne, diese wichtigen individuellen Entscheidungen zu treffen.

■ [www.vka-pb.de](http://www.vka-pb.de)



### Was ist „Gesundheitliche Versorgungsplanung“?

In der „Gesundheitlichen Versorgungsplanung“ geht es um Themen wie Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügungen. In der Beratung können Bewohner der Senioreneinrichtungen des VKA – auch zusammen mit ihren Angehörigen – ihre Wünsche und Erwartungen für die letzte Lebensphase besprechen und schriftlich festlegen.

Im Rahmen der gesundheitlichen Versorgungsplanung geht es um die Ermöglichung und Unterstützung einer selbstbestimmten Entscheidung über Behandlungs-, Versorgungs- und Pflegemaßnahmen – auch für den Fall, irgendwann nicht mehr allein entscheiden zu können. Verschiedene Aspekte von der Einstellung zum Leben bis zur Darstellung der Möglichkeiten der palliativen Versorgung und Sterbebegleitung können darüberhinaus Bestandteil der Beratungsgespräche sein.

**Anmerkung:** Die aufgrund besserer Lesbarkeit gewählte männliche Form bei Personenbezeichnungen bezieht alle Personengruppen mit ein.

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“

### Worum geht es in der Beratung?

Wir informieren und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen dabei, Ihre Wünsche festzuhalten und umzusetzen. So können Sie sicher sein, die beste Lösung für sich zu finden. In der Beratung gehen wir auf Fragen ein wie:

- Welche Ängste und Wünsche habe ich in Bezug auf Krankheit, Leid, Sterben?
- Wie möchte ich versorgt werden, wenn ich mich nicht mehr äußern kann?
- Welche seelsorgerischen, spirituellen, pflegerisch-medizinischen Wünsche sollen in meinem Fall berücksichtigt werden?

### Für wen ist die Beratung?

In den Senioreneinrichtungen des Vereins katholischer Altenhilfeeinrichtungen Paderborn e.V. (VKA) können Bewohner die „Gesundheitliche Versorgungsplanung“ alleine oder mit ihren Angehörigen oder Betreuern in Anspruch nehmen.

Für gesetzlich Versicherte in unseren Senioreneinrichtungen ist die „Gesundheitliche Versorgungsplanung“ kostenlos.\*

